Herzliche Einladung zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung

Ist die Erde noch zu retten?

Am: Samstag, den 25.04.2015, 18.00 Uhr

Ort: ver.di, Czernyring 20, Heidelberg (Nähe Hauptbahnhof)



Mit **Dr. Efleda Bautista**, Vorsitzende von

People Surge, Philippinen, einer Selbsthilfeorganisation der Überlebenden und Opfer des Supertaifuns Haiyan (philippinisch: Yolanda)

Erinnern wir uns zurück: am 08.11.2013 wurde die Inselgruppe der Visayas (mittlerer Teil des Inselstaats Philippinen) von dem Supertaifun Yolanda massiv verwüstet. Er hinterließ vier Millionen Obdachlose und eine Million zerstörte Häuser. Nach Regierungsangaben kamen 6.000, tatsächlich waren es nach Schätzungen von Ärzten vor Ort 18.000 Menschen ums Leben. Dieser Taifun wurde damit zum Fanal des beschleunigten Übergangs in eine globale Umweltkatastrophe. Da die US-hörige und korrupte Regierung Aquino III sich als unfähig erwies, wirksame Vorsorge bzw. Hilfe zu leisten, entstand die Selbsthilfeorganisation "People Surge" (in Deutsch "Volkssturmflut"). Dr. Efleda Bautista ist die Vorsitzende dieser Organisation, die nicht nur Hilfe, sondern auch machtvolle

Demonstrationen gegen die "Desaster"-Regierung organisiert. Dr. Bautista will sich mit uns über ihre Erfahrungen, über die Hintergründe der qualitativen Veränderungen in der Umwelt weltweit und über Möglichkeiten der Zusammenarbeit und eines internationalen Widerstandes austauschen.

Veranstalter: Üsoligenial Heidelberg Rhein-Neckar e.V.("Überparteiliche **Soli**darität ge**gen** Sozialabbau" in enger Zusammenarbeit mit den "Deutsch-Philippinischen Freunden e.V."

Unterstützer: Umweltgewerkschaftsgruppe Mannheim-Heidelberg-Ludwigshafen, Initiative zur Integration kurdischer Migranten in Heidelberg e.V., Thomas Wenzel (DGB-Kreisvorsitzender Heidelberg/Rhein-Neckar), Frauenverband Courage Mannheim-Heidelberg-Ludwigshafen, Jugendverband REBELL Mannheim, Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands Kreis Rhein-Neckar, Die Linke Ortsverband Heidelberg



11. März 2015 Mahnwache 4. Jahrestag Fukushima auf dem Bismarckplatz Heidelberg

Bei der Veranstaltung können Spenden für die Überlebenden des Supertaifuns abgegeben werden: Hygieneartikel – Zahnpasta, Zahnbürsten, Seife, Damenbinden ... Haushaltsgegenstände (Töpfe, Bettwäsche...), Regenschirme, Rucksäcke . Schulsachen und Kinderspielzeug (ohne Batterien) Kleidung – Sommer- bzw. "leichte "Herbstbekleidung" für Kinder und Erwachsene Schuhe – Turnschuhe / Gummischuhe aller Art Es wird nur gut Erhaltenes angenommen und versendet. Dazu werden sog. Balik Bayanboxen bereitgestellt. Erwünscht sind auch Geldspenden für die Versandkosten.